

28.02.2008 – 08:30 Uhr

euro adhoc: Semperit AG Holding / Geschäftszahlen/Bilanz / Vorläufige Ergebnisse 2007 der Semperit AG Holding: Neues Rekordergebnis

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

28.02.2008

- Umsatz stieg um ca. 6 % auf 608 Mio. EUR
- EBIT verbesserte sich um 26 % auf 63,9 Mio. EUR
- Fortsetzung des profitablen Wachstumskurses im Geschäftsjahr 2008 erwartet

Wien, am 28. Februar 2008 - Die Semperit Gruppe konnte auch im Geschäftsjahr 2007 ihren erfolgreichen Wachstumskurs fortsetzen. Bei voller Auslastung der Kapazitäten an allen Standorten stieg der konsolidierte Umsatz im Berichtszeitraum um ca. 6 % auf 608 Mio. EUR. Aufgrund zielgerichteter Preiserhöhungen und konsequentem Kostenmanagement ist es gelungen, das operative Ergebnis (EBIT) überproportional um 26,0 % auf 63,9 Mio. EUR zu steigern.

Damit haben sich nunmehr bereits zum 17. Mal in ununterbrochener Folge die Konzernresultate verbessert, was die Nachhaltigkeit der Unternehmensstrategie unterstreicht.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit lag mit 59,6 Mio. EUR um 9,8 % über dem Vorjahr. Darin berücksichtigt ist bereits das unbefriedigende Finanzergebnis in Höhe von -4,3 Mio. Euro, das auf den teilweise massiven Einbruch auf den internationalen Kapitalmärkten zurückzuführen ist.

| | 2006 | 2007 | Veränderung in % |
|-----------------------------|-------|-----------|------------------|
| | | vorläufig | |
| Umsatz in Mio. EUR | 574,1 | 607,8 | + 5,9 |
| EBIT in Mio. EUR | 50,8 | 63,9 | + 26,0 |
| EGT in Mio. EUR | 54,3 | 59,6 | + 9,8 |
| Konzernergebnis in Mio. EUR | 40,0 | 44,6 | + 11,5 |
| Anzahl der Mitarbeiter | 6.689 | 7.118 | + 6,4 |
| (Jahresdurchschnitt) | | | |

Das positive Marktumfeld, vor allem in Europa und Asien, bildete die Basis für die generell gute Auftragslage während des gesamten Jahres 2007. Nur in Nordamerika konnte Semperit aufgrund der unsicheren Konjunktur und der Abwertung des US-Dollars kaum Marktanteile gewinnen, zusätzlich musste das Unternehmen durch die Konsolidierung der Umsätze in Euro Verluste aus der Währungsumrechnung hinnehmen. Den teilweise empfindlichen Rohstoffpreiserhöhungen bei einzelnen Kautschuksorten sowie rohöl-basierten Chemikalien und Füllstoffen wurde mit gezielter Beschaffungsplanung und Preiserhöhungen begegnet.

Alle vier Divisionen der Semperit Gruppe konnten den Umsatz im Berichtszeitraum steigern. Die Division Sempermed erhöhte ihren Umsatz trotz eines hohen Geschäftsanteils in US-Dollar um 4,4 % auf 219,1 Mio. EUR. Der Grund dafür liegt in der besonders guten Geschäftsentwicklung in Europa und im Nahen Osten. Das Geschäft in der Division Semperflex verlief in allen Produktbereichen zufriedenstellend, was ebenfalls auf das günstige Marktumfeld in

Europa zurückzuführen ist. Der Divisions-Umsatz stieg dementsprechend um 11,0 % auf 161,7 Mio. EUR. In der Division Semperform ließ die Wachstumsdynamik 2007 im Vorjahresvergleich etwas nach, weshalb der Umsatz nur um 2,6 % auf 111,4 Mio. EUR stieg. Zurückzuführen war dies einerseits auf Einbußen im OEM-Geschäft mit Handläufen und bei Skifolien und andererseits auf die gebremste Nachfrage bei Seilbahnringen und Dichtungsprofilen im zweiten Halbjahr. In allen anderen Bereichen der Division Semperform verlief die Umsatzentwicklung allerdings zufriedenstellend. Die hohe Nachfrage nach Förderbändern der Division Sempertrans hielt auch im Berichtszeitraum ungebrochen an. Alle Werke waren voll ausgelastet und erzielten vor allem auf ihren jeweiligen Kernmärkten gute Absatzzuwächse. Der konsolidierte Sempertrans-Umsatz stieg um 5,9 % auf 115,6 Mio. EUR.

Dividendenerhöhung geplant

Der Vorstand der Semperit AG Holding möchte seine Aktionäre an dieser positiven Entwicklung teilhaben lassen und wird daher der kommenden Hauptversammlung für das abgelaufene Geschäftsjahr eine neuerliche Erhöhung der Dividende vorschlagen.

Ausblick 2008

Die Semperit Gruppe geht für das laufende Geschäftsjahr 2008 von einer Fortsetzung des Wachstumskurses aus. Effizienzsteigerungen, Rationalisierungsprojekte und noch schnellere Reaktion auf Rohstoffpreiserhöhungen werden ebenso dazu beitragen wie die konsequente Umsetzung von Investitionsprojekten.

Rückfragehinweis:

Semperit AG Holding
Mag. Sybille Bernhardt
Investor Relations
Tel.: +43 1 79 777- 210
mailto:sybille.bernhardt@semperit.at

Branche: Kunststoffe
ISIN: AT0000785555
WKN: 870378
Index: WBI, ATX Prime, ViDX
Börsen: Börse Frankfurt / Börse
Börse Stuttgart / Börse
Börse Berlin / Freiverkehr
Wiener Börse AG / Amtlicher Handel

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013226/100555723> abgerufen werden.